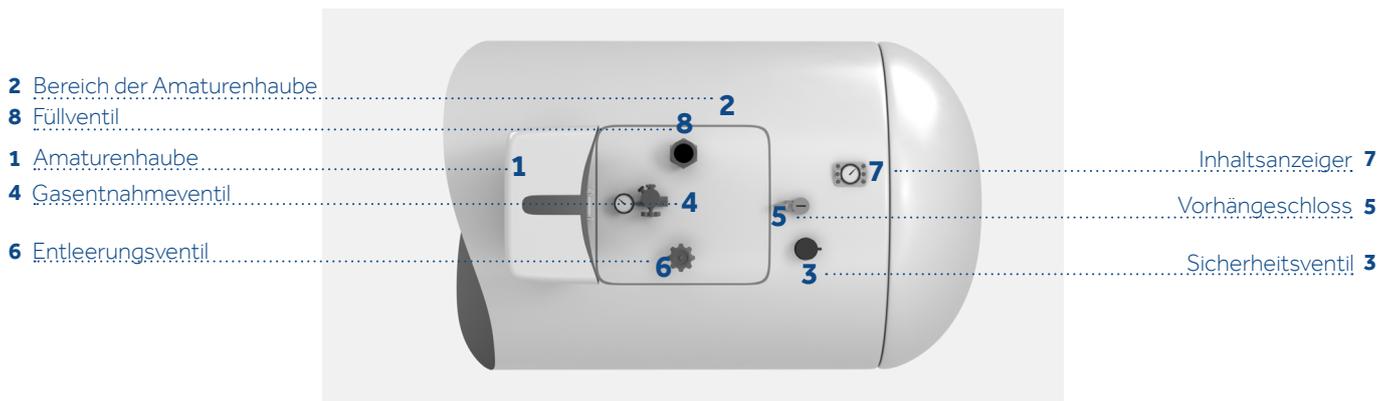
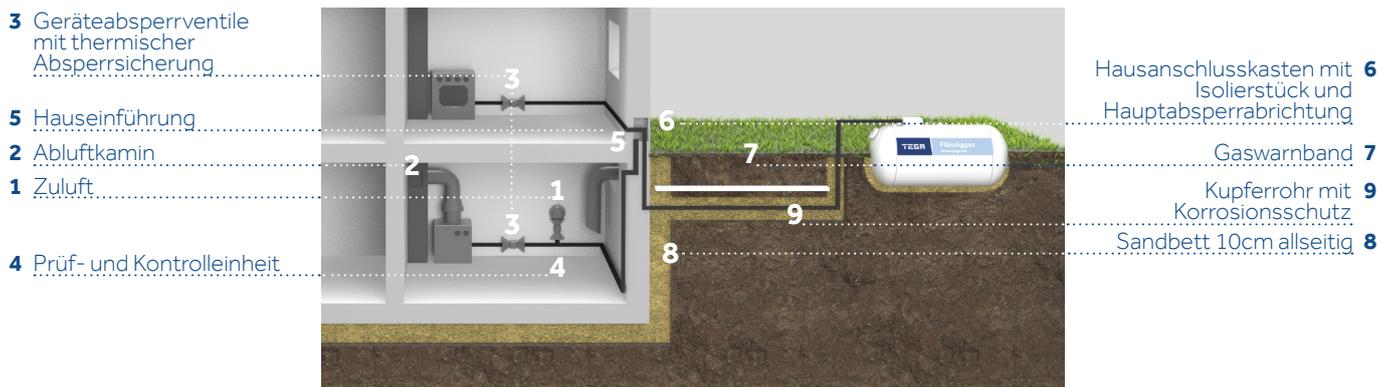


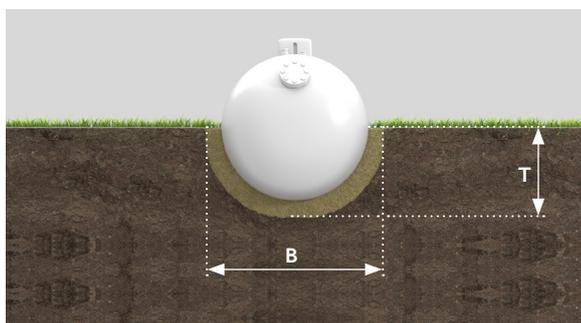
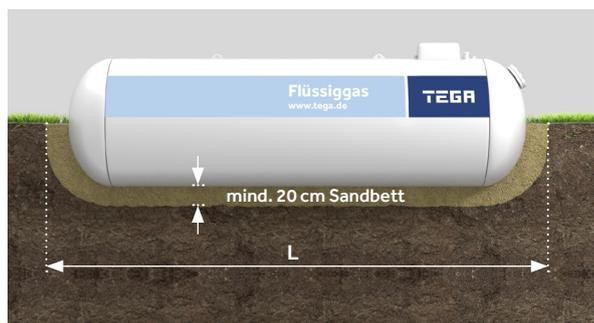
Installationsbeispiele für Flüssiggas-Versorgung III

Halboberirdische Behälter



Maßtabelle für bauseits vorzubereitende Behältergrube

Typ	Grubenmaße Rohbau			Sand-Füllmenge m ³
	Länge m	Breite m	Tiefe m	
1,2t	3,10	1,85	0,85	~ 4
2,1t	4,90	1,85	0,85	~ 5,5
2,9t	6,20	1,85	0,85	~ 6,5



Halboberirdischer Behälter

Die halboberirdische Aufstellungsvariante bietet:

Optische Vorteile:

Der sichtbare Teil des Behälters ragt nur noch ca. 65 cm aus der Erde.

Bauliche Vorteile:

- Es sind keine großen Bauarbeiten mehr nötig.
- Die kleine Grube und das Sandbett können ohne besondere technische Eigenarbeiten vorbereitet werden.

Technische Vorteile:

Die Entnahmelistung aus dem Flüssiggasbehälter ist durch den Einfluss der Erdwärme etwas größer.

Wichtig: Für die explosionsgefährdeten Bereiche gelten die gleichen Abmessungen wie bei der oberirdischen Aufstellung.

Einlagerungshinweise:

Bauunternehmer oder Bauherr:

1. Die Baumulde ist rechtzeitig vor dem Anlieferungstermin des Behälters entsprechend der Skizze und der Maßtabelle für die jeweilige Behältergröße herzustellen.
2. Achtung: Bei der Baumuldentiefe ist unbedingt das später endgültig geplante Erdreichtniveau zu beachten. Die Sandbettung muss genau bis zu Behältermitte-lachse reichen und die unlackierte Epoxydharzbe-schichtung abdecken.
3. Boden der Grubensohle ist vor dem Einlegen des Be-hälters zu verdichten.
4. Bis zum Liefertermin des Behälters muss das Sandbett auf der Sohle mit einer Stärke von mind. 20 cm einge-bracht sein. Die Sandbettung ist entsprechend dem Durchmesser des Flüssiggasbehälters in der Rundung vorzubereiten.
5. Der Behälter ist beschädigungsfrei in die vorbereitete Mulde einzulegen. Der verbleibende Spalt zwischen Behälter und vorzubereitem Sandbett ist sorgfäl-tig per Handarbeit auszufüllen und zu verdichten. Die Behälterunterseite muss allseitig von einer mindestens 20 cm dicken, steinfreien Sandschicht umgeben sein. Der Sand muss steinfrei sein! Die Korngröße darf 3 mm nicht überschreiten. Die Verlegung des Behälters hat waagrecht zu erfolgen.
6. Die vorschriftsmäßige Einlagerung ist zu bescheinigen.
7. Die Behälter müssen mindestens 0,8 m von unterir-dischen Kabeln, fremdem Leitungen und Gebäudefun-dament entfernt sein.
8. Der Lkw mit aufgesetztem Kran muss unmittelbar an die Baugrube heranfahren können.
9. Von einem Elektro-Fachunternehmen ist eine Erdung gegen elektrostatische Aufladung gemäß VDE 0185 Teil 2 Abschn. 6.2 bzw. ZH 1/200 einzurichten.

Behälterlieferant:

10. Unmittelbar vor der Einlagerung muss an Ort und Stelle die Isolierung mittels Hochspannung auf einwandfreien Zustand geprüft werden (bei Epoxydharzisolierung 10.000 V). Bei Beschädigung der Epoxydharzbeschichtung ist der Behälter ins Werk zurückzugeben und darf nicht eingelagert werden!
11. Der Behälter muss stoßfrei in die Mulde gelegt werden: Schleifen oder Rollen ist unzulässig.
12. Der verantwortliche „Sachkundige“ bzw. die befähigte Person (bP) hat die Durchführung des ISO-Tests und den einwandfreien Zustand des Behälters zu protokollieren. Die Bescheinigungen werden den Behälterpa-pieren beigeheftet.

Behältergrößen und Ausführung halboberirdischer Lagerbehälter

Zylindrischer Stahlbehälter nach DIN 4680 komplett mit Armaturen. Vorschriftsmäßige Schutzisolierung außen, im sichtbaren Bereich heller, reflektierender Schutzanstrich (weiß RAL 9010 oder grün RAL 6017). Sicherheits-, Befüll- und Kontrollarmaturen, Gasentnahmemarmatur POL 1/2" li. NPT mit Überfüllsicherung und Inhalts-anzeiger. Entnahmemarmaturen durch verschließbare Abdeckhaube geschützt.

Armaturen fertig eingedichtet und auf Dichtheit geprüft, werksseitig TÜV-geprüft bzw. Baumusterprüfung einschließlich Behälterpapiere.



Nenn-Füllgew. Typ	Rauminhalt Ltr.	Füllmenge Ltr.	Leergewicht kg	Länge L mm	Durchmesser mm	Höhe H mm	Abstand A mm
1,2 t	2.700	2.340	540	2.500	1.250	650	810
2,1 t	4.850	4.120	900	4.300	1.250	650	810
2,9 t	6.400	5.440	1.500	5.500	1.250	650	2750

TEGA

TEGA – Technische Gase und Gasetechnik GmbH
 Werner-von-Siemens-Straße 18
 97076 Würzburg
 E-Mail: fluessiggas@tega.de
 www.tega.de

**NOCH FRAGEN?
 WIR BERATEN SIE GERNE.**
 Kostenlose Service-Hotline:
 0800 12 11 000